

Niederschrift

über die 21. öffentliche Sitzung
des Ortsbeirates Bettenhausen
am **Donnerstag, 22. Februar 2018, 19:30 Uhr**
im Nebenraum, Gasthaus "Zum Osterholz", Kassel

6. März 2018

1 von 5

Anwesende:

Mitglieder

Enrico Schäfer, Ortsvorsteher, SPD
Alfons Fler, Mitglied, B90/Grüne
Vera Gleuel, Mitglied, Freie Wähler
Peter Hofmeister, Mitglied, CDU
Reiner Lacher, Mitglied, SPD
Birgit Matzel, Mitglied, SPD
Regina Milbrandt, Mitglied, Freie Wähler
Dieter Nuhn, Mitglied, CDU
Harry Völler, Mitglied, SPD
Volker Zeidler, Mitglied, SPD

Teilnehmer/-innen mit beratender Stimme

Haluk Yaguz, Vertreter des Ausländerbeirates
Abdulrahim Yazicioglu, Vertreter des Ausländerbeirates

Schriftführung

Jutta Butterweck

Entschuldigt:

Thomas Träbing, Stellvertretender Ortsvorsteher, CDU

Weitere Teilnehmer/-innen

Helga Kothe, HNA

Tagesordnung:

1. Naherholungsgebiet Eichwald
2. Sperrung Fußgängerbrücke Verbindung Wohnstraße/Pfaffenstieg
3. Geplante Wendeschleife neue Buslinie 12 Erfurter Straße/Kirchgasse
4. Lichtverschmutzung im Stadtteil
5. Schaufensternutzung ehemaliges Salomon-Gebäude
6. Mitteilungen

Ortsvorsteher Enrico Schäfer (SPD) eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr, begrüßt alle Anwesenden und Gäste und stellt die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest. 2 von 5

Auf Antrag von Ortsbeiratsmitglied Alfons Fleer (B90/Grüne) wird das Protokoll der Sitzung vom 25. Januar 2018 hinsichtlich TOP 1, Absatz 3 wie folgt geändert:

Hier scheint es dringend geboten, dass beispielsweise eine direkte Verbindung für LKW zwischen KADRUF und der Leipziger Straße über die Losse geschaffen werden müsse, um die Eichwaldstraße zu entlasten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig 0 Enthaltungen

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

1. Naherholungsgebiet Eichwald

Ortsvorsteher Enrico Schäfer (SPD) führt in das Thema ein und schildert die Problematik der verschiedenen Zuständigkeiten. Dies führt z.B. dazu, dass der Fasanenweg am Rand des Eichwalds, der von den Bürgern als Fußgängerweg wahrgenommen wird, mittlerweile so zugewachsen ist, dass Niemand mehr durchkommt. Die Stadt Kassel darf dort nichts zurückschneiden und Hessen Forst hat in 2017 kein Mal einen Rückschnitt der Büsche vorgenommen. Bestehende Zusagen, für die Freihaltung der Wege zu sorgen, werden von Hessen Forst nicht eingehalten. Im Anschluss gibt er das Wort an Frau Dr. Starick, Amtsleiterin Umwelt- und Gartenamt.

Frau Dr. Starick erläutert, dass der Eichwald aufgrund des Alters der Bäume und der vorkommenden streng geschützten Tierarten, wie z.B. der Eremit, einen hohen Stellenwert aus Naturschutzsicht hat (Landschaftsschutzgebiet Zone 1 und Kernfläche Naturschutz). Aus diesem Grund darf auch nicht einfach dort eingegriffen werden. Waldwege sind keine Parkwege und im Kronenbereich alter Bäume dürfen keine Wege ausgebaut werden. Naturschutzbelange müssen gewahrt werden und die Verkehrssicherheit muss gewährleistet sein. Sie sagt zu, dass sie sich schnellstmöglich mit Hessen Forst in Verbindung setzen wird um darauf hinzuwirken, dass ein regelmäßiger Rückschnitt der Büsche und Sträucher am Randweg erfolgt und die Festigkeit des Mittelweges überprüft wird. Der Ortsbeirat erhält eine Rückmeldung.

2. Sperrung Fußgängerbrücke Verbindung Wohnstraße/Pfaffenstieg

3 von 5

Ortsvorsteher Enrico Schäfer (SPD) informiert über den Sachstand seiner Verhandlungen mit dem Unternehmenspark Kassel GmbH und der Berlinhaus Verwaltung GmbH. Er hat keinerlei Auskünfte hinsichtlich der weiteren Planung etc. erhalten.

Der Ortsbeirat Bettenhausen fasst folgenden Beschluss:

Bei der gesperrten Fußgängerbrücke von der Wohnstraße Richtung Ochshäuser Straße handelt es sich um eine über 100 Jahre alte und intensiv genutzte Wegebeziehung. Der Ortsbeirat fordert die UPK Kassel GmbH auf, mitzuteilen, ob und wann die Fußgängerbrücke wieder genutzt werden kann. Außerdem wird der Magistrat gebeten, intensive Gespräche mit der Betreibergesellschaft, der Berlinhaus Verwaltung GmbH zu führen, damit zeitnah die weitere Planung vorgestellt wird bzw. mitgeteilt wird, auf welche Höhe sich die Kosten für eine Sanierung der Brücke belaufen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltungen

3. Geplante Wendeschleife neue Buslinie 12 Erfurter Straße/Kirchgasse

Ortsbeiratsmitglied Alfons Fler (BO/Grüne) schildert die Sachlage unter Bezugnahme auf das Schreiben des Straßenverkehrs- und Tiefbauamtes vom 7. November 2017.

Der Ortsbeirat Bettenhausen fasst folgenden Beschluss:

Der Ortsbeirat erachtet die die mit Schreiben des Straßenverkehrs- und Tiefbauamtes vom 7. November 2017 vorgestellte Streckenführung/Wendeplatz als nicht ideal, da es sich hier um vielbewohnte, enge Straßen handelt. Als Lösung schlägt der Ortsbeirat vor, die Linienführung über die Heiligenröder Straße/Pfarrstraße/Vor dem Osterholz weiter zu führen und dort auch den Halteplatz/Wendeschleife vorzusehen. Auf den bereits am 23. Juli 2015 gefassten Beschluss betr. Anbindung Neubaugebiet „Vor dem Osterholz“ wird noch einmal hingewiesen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltungen

4. Lichtverschmutzung im Stadtteil

4 von 5

Zu diesem Thema informiert Ortsbeiratsmitglied Alfons Fleer (B0/Grüne): Die Ausleuchtung öffentlicher Wege ist seitens der Stadt zuletzt erfreulich eingegrenzt auf diese Wege. Dies fördert Sparsamkeit und ist kompatibel mit einem ungestörten Schlaf der Anlieger. Die Abschwächung der allgemeinen Beleuchtung dient so auch dem Naturschutz.

Seit der Erfindung der LED-Leuchten wird die Beleuchtung aber von privater Seite teilweise erheblich intensiviert, vor allem im Bereich gewerblicher Nutzung: Längs der Leipziger Straße werden die Stellflächen an mehreren Autohäusern hell erleuchtet bis tief in die Nacht, die Beleuchtung trifft auch den Straßenraum und die Häuser mit ihren Fenstern in der Nachbarschaft; ebenso im Bereich der Sandershäuser Straße, der Osterholzstraße (Spedition Schmelz). Diese Beleuchtungen blenden oft erheblich. Sie stören benachbarte Wohnnutzung. Da in Bettenhausen gewerbliche Nutzung und Wohnnutzung nebeneinander existieren, tritt gerade in diesem Ortsteil das Problem eher auf, als in anderen Ortsteilen.

Im Verlauf der regen Diskussion fasst der Ortsbeirat Bettenhausen folgenden Beschluss:

Der Ortsbeirat fordert den Magistrat der Stadt Kassel auf, den Ortsbeirat zu informieren, wie die Ausleuchtung privater Grundstücke auf die jeweiligen Grundstücksflächen zu beschränken ist.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltungen

5. Schaufensternutzung ehemaliges Salomon-Gebäude

Der Ortsbeirat Bettenhausen fasst folgenden Beschluss:

Der Ortsbeirat nimmt die Stellungnahme des Kulturamtes vom 16. Januar 2018 zum Thema Schaufenstergestaltung ehemaliges Möbelhaus Salomon zur Kenntnis. Er ist aber nach wie vor der Überzeugung, dass die durch bürgerliches Engagement akquirierten Mittel und Spenden nicht verloren gehen dürfen. Deshalb fordert der Ortsbeirat die Stadt Kassel auf, zu prüfen, welche witterungsstabilen Trägermedien für eine dauerhafte Anbringung geeignet sind und in welchem finanziellen Ausmaß die Stadt bereit ist, sich an den Kosten hierfür zu beteiligen. Wenn die Größenordnung angemessen erscheint, wird auch der Ortsbeirat finanzielle Mittel zur Verfügung stellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltungen

6. Mitteilungen

5 von 5

1. Ortsvorsteher Enrico Schäfer (SPD) teilt mit, dass

- am 1. März 2018, 16.30 Uhr eine Ortsbegehung mit Herrn Schüßler vom Straßenverkehrs- und Tiefbauamt stattfindet, Treffpunkt Ochshäuser Straße/Forstfeldstraße
- am 27. Februar 2018, 19.00 Uhr im Stadtteilzentrum Agathof die Stadtteiltour „Kulturhauptstadt on the Road“ stattfindet
- die Feier und der Gottesdienst zum Stadtgeburtstag am 18. Februar 2018 gut besucht war und Bettenhausen sich gut präsentiert hat

2. Ortsbeiratsmitglied Harry Völler (SPD) teilt mit, dass am 12. April 2018 um 19.00 Uhr im Gasthaus zum Osterholz eine Vorbesprechung für das diesjährige Dorfplatzfest stattfindet.

Themen für die Tagesordnung der nächsten Sitzung:

- Parksituation Robert-Bosch-Straße (Fa. Schmelz)
- Fasanenweg/Eichwaldstraße

Ortsvorsteher Enrico Schäfer (SPD) schließt die Sitzung um 21.45 Uhr.

Enrico Schäfer
Ortsvorsteher

Jutta Butterweck
Schriftführerin